

## NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Ortsgemeinderates Braunshorn**

am: 28.10.2011 im: Gemeindehaus Ebschied  
Beginn: 20:00 Uhr Ende: 22.00 Uhr

### Anwesend:

Ortsbürgermeister Heribert Glockner als Vorsitzender,  
die Ratsmitglieder Markus Becker, Leopold Brandl, Klaus Dietrich, Carsten Hetzert,  
Wolfgang Hetzert, Kurt Hickmann, Heinz-Jürgen Hofrath, Karl-Heinz Rippel, Norbert  
Schneider und Andreas Stockel sowie stellvertr. Ortsvorsteher Ebschied, Jürgen  
Schäfer

Ortsbürgermeister Glockner begrüßt die Ratsmitglieder und die Zuhörer. Er stellt  
fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ortsgemeinderat  
beschlussfähig ist. Der Hinweis auf den Sitzungstermin erfolgte in der Ausgabe des  
Amtsblattes vom 21.10.2011. Die Einladung wurde den Ratsmitgliedern mit Schrei-  
ben vom 17.10.2011 übersandt. Vom Vorsitzenden wurde folgende Ergänzung der  
Tagesordnung beantragt:

### **6. Änderung Jagdpachtvertrag** **7. Breitbandanbindung Ebschied Bahnhof**

Der Ergänzung wurde zugestimmt; weitere Änderungen aus der Mitte des Rates  
wurden nicht vorgebracht.

### **Tagesordnung :**

#### **1. Genehmigung der Niederschrift vom 30.09.2011**

Einwände wurden nicht erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

#### **2. Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrs- anlagen in den Ortsteilen Braunshorn und Dudenroth -Festlegung der Höhe der Vorausleistungen 2011-**

Der Vorsitzende informierte den Rat über den der beiden Baumaßnahmen in  
Braunshorn und Dudenroth. Mit einem Abschluss der Baumaßnahme noch in  
diesem Jahr ist demnach zu rechnen. Dies bedeutet, dass auch die Ausgaben  
entsprechend der Vergabe in diesem Haushaltsjahr entstehen werden. Es sei  
deshalb auch notwendig jetzt eine Vorausleistung der Ausbaubeiträge zu erhe-  
ben. Die Verwaltung in der Verbandsgemeinde habe entsprechende Vorbereitun-  
gen getroffen und könnte die Bescheide Anfang November versenden. Der Vor-  
sitzende schlug eine Vorausleistung in Höhe von 80 % vor. Nach dem Bera-  
tungsergebnis sieht man keine andere Alternative, als dem Vorschlag zuzustim-  
men, um nicht Gefahr zu laufen, ein großes Haushaltsloch zu eröffnen.

**Beschluss: - einstimmig-**

**Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt ausgehend von 80 % der Bausummen Vorausleistungen von Ausbaubeiträgen von den Beitragspflichtigen in den Ortsteilen Braunshorn und Dudenroth mittels Bescheiden anzufordern.**

**3. Stellenausschreibung der Gemeindearbeiten im Ortsteil Ebschied**

Die Gemeindearbeiten im Ortsteil Ebschied werden derzeit mit einem wöchentlichen Stundenvertrag von 5 Stunden von Herrn Rolf Hayde verrichtet. Herr Hayde wird sich Ende des Jahres beruflich verändern und aus Ebschied weg ziehen. Aus diesem Grunde sind die Arbeiten neu zu vergeben. Wünschenswert wäre zwei Personen zu finden, die sich die Arbeiten aufteilen. So könnte z.B. eine Person für die Arbeiten am Friedhof und eine andere Person für die übrigen Arbeiten in den Anlagen des Ortes zuständig sein. Damit wäre auch eine Vertretung gewährleistet.

**Beschluss: - einstimmig-**

**Der Vorsitzende wird beauftragt, eine entsprechende Stellenausschreibung in einer der nächsten Ausgabe des Amtsblattes zu veranlassen.**

**4. Vermessung Baugrundstücke – Baugebiet „ Im Bungert“ Braunshorn**

Im Baugebiet „ Im Bungert“ steht der Verkauf eines Baugrundstückes ( 407 m<sup>2</sup> ) an. Dieses Grundstück sowie die nach dem Bebauungsplan noch ausgewiesenen weiteren 3 Bauplätze sind katastermäßig noch nicht vermessen. Die Vermessung des zum Verkauf anstehenden Grundstückes hat der Vorsitzende bereits veranlasst, um baldmöglichst den notariellen Vertrag abschließen zu können. Er schlägt dem Rat vor, die 3 weiteren Baugrundstücke ebenenfalls vermessen zu lassen, damit die jetzt eingetretene Verzögerung des Verkaufs künftig nicht eintritt. Nach Beratung stimmt der Rat dem Vorschlag zu. Lediglich das Baugrundstück nördlich des Kirchweges soll noch nicht vermessen werden, um auf Grundstücksgröße evtl. Interessenten eingehen zu können.

**Beschluss: -einstimmig-**

**Der Vorsitzende wird beauftragt, die Vermessung der 3 Baugrundstücke zu veranlassen.**

**5. Erweiterung der Baustraße im Baugebiet „ Vor den Gärten“ Dudenroth**

Beim letzten Verkauf des Baugrundstückes wurde dem Käufer zugesichert, dass die Baustraße im letzten Abschnitt des Baugebietes hergestellt wird. Dieses Baugrundstück ist zwischenzeitlich bebaut. Da derzeit in Braunshorn und Dudenroth Tiefbauunternehmer tätig sind, bietet es sich an, die Maßnahme von einem der beiden Unternehmer ausführen zu lassen. Das Ingenieurbüro Reuter&Ternes hat deshalb von beiden Unternehmern Angebote eingeholt. Günstigster Bieter ist die derzeit im Gartenweg in Braunshorn tätige Firma Blümling mit einem Angebotspreis von 7.983,30 €.

**Beschluss: - einstimmig-**

**Der Vorsitzende wird beauftragt, den Auftrag an den günstigsten Bieter zu dem Angebotspreis von 7.983,30 € zu vergeben, wobei der Rat davon ausgeht, dass die Arbeiten noch in diesem Jahr ausgeführt werden.**

**6. Änderung Jagdpachtvertrag**

Die Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises hat mit Schreiben vom 21.10.2011 den vorgelegten Jagdpachtvertrag vom 30.09.2011 über den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Braunshorn-Dudenroth beanstandet. Die Vertragspartner werden aufgefordert bis zum 30.11.2011 den Jagdpachtvertrag vom 30.09.2011 aufzuheben oder so neu zu fassen, dass er keine Vereinbarung mehr enthält über den generellen Verzicht auf die Planung des Abschusses von Schwarzwild (§ 9 Abs. 2 Satz 2); weiterhin ist die Vereinbarung einer verpflichtenden Spende an die Ortsgemeinde als Gegenwert zur Übertragung des Jagdausübungsrechts auf den Jagdpächter zu streichen, § 17 Abs. 2 Satz 2 Landesjagdgesetz (LJG).

Der Vorsitzende hat den Jagdpächter und den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft von der Beanstandung in Kenntnis gesetzt und schlägt folgende Änderung des Vertrages vor:

1.) § 5 Abs. 1 lautet wie folgt:

**§ 5  
Pachtpreis**

(1) Der Pachtpreis wird auf 4070,00 €, (in Worten: vietausendundsiebzig Euro), jährlich festgesetzt.

2.) In § 9 Abs. 2 werden die Sätze 2 und 3 ersatzlos gestrichen und lauten wie folgt:

(2) Im Anschluss an die Revierbegehung, spätestens zum 01.03. jeden Jahres, tritt der Pächter an den Verpächter heran und schlägt eine Abschusshöhe für vorkommendes Schalenwild vor. Dabei orientiert sich die Höhe des Schalenwildabschusses an den Streckenergebnissen der vorangegangenen Jagdjahre in Verbindung mit der Wildschadensituation im Jagdbezirk (Waldbauliches Gutachten, weitere fachbehördliche Stellungnahmen, Feststellungen und Aspekte der Revierbegehung).

Sowohl der Pächter als auch der Jagdvorsteher sind mit dieser Neufassung einverstanden.

**Beschluss: - einstimmig-**

**Der Änderung des Jagdpachtvertrages in der vorgenannten Form wird zugestimmt. Der Vorsitzende wird beauftragt, den Jagdpachtvertrag entsprechend zu ändern und von den Vertragspartnern unterzeichnen zu lassen.**

## 7. Breitbandanbindung Ebschied-Bahnhof

In der letzten Ratssitzung am 30.09.2011 ging der Rat nach dem vorgelegten Angebot der Fa. Ruppert davon aus, dass ein Anschluss des OT Ebschied-Bahnhof zum Kabelentverzweiger im OT Ebschied Kosten in Höhe von 40.000 € verursachen würde. Jetzt liegt ein Angebot der Fa. Weber, Altlay, vor, wonach der erforderliche Graben in einer Länge von 1.290 m für 14.042 € angeboten wird. Das Angebot enthält das Ausheben (0,30 m X 0,60m), das Verfüllen und Verdichten, das Abfahren überschüssigen Bodens, das Liefern und Verlegen eines Leerrohres DN 100 sowie das Verlegen und Absenden des Kabels. Nach Ermittlung des Ingenieurbüros Reuter&Ternes müsse noch mit zusätzlichen Kosten in Höhe von 6.000 € für notwendiges Strom- und Telekommunikationskabel gerechnet werden. Die Maßnahme könnte somit mit einem Kostenaufwand von rd. 20.000 € durchgeführt werden. Es sind demnach etwa die Hälfte der ursprünglich angenommenen Kosten, weshalb der Rat einer derartigen Auftragsvergabe zustimmt. Mit der Maßnahme verbunden ist eine neue Stromversorgung des ehemaligen Wasserhauses Ebschied.

### **Beschluss: -einstimmig-**

**Der Vorsitzende wird beauftragt, den Auftrag für die Breitbandanbindung des OT Ebschied – Bahnhof an die Fa. Weber entsprechend dem Angebot vom 26.10.2011 zum Angebotspreis von 14.042 € zu vergeben und das notwendige Stromkabel für die Stromversorgung des ehemaligen Wasserhauses sowie das notwendige Telekommunikationskabel zu beschaffen.**

## 8. Mitteilungen und Anfragen

- Prüfung und Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009**  
Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 19.10.2011 in einer nichtöffentlichen Sitzung im Rathaus der Verbandsgemeinde Kastellaun getagt und bei der Prüfung der Bilanzunterlagen keine Beanstandungen erhoben, weshalb er dem Gemeinderat empfiehlt, die Eröffnungsbilanz mit den zugrunde liegenden Bilanzdaten festzustellen und zu beschließen. Die Beratung und Beschlussfassung erfolgt in der nächsten Ratssitzung
- Info aus der Sitzung des Verbandsgemeinderates Kastellaun vom 18.10.2011**  
In der halbstündigen Sitzung des Verbandsgemeinderates stand die Eingliederung der Ortsgemeinden Lahr, Lieg, Mörsdorf und Zilshausen im Vordergrund. Alle Fraktionen würden eine Fusion der vorgenannten Ortsgemeinden mit der Verbandsgemeinde Kastellaun begrüßen.

Mit einem Dank schließt Ortsbürgermeister Glockner um 22.00 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

gez.:Glockner

gez.:Hickmann